Inhaltsverzeichniss.

Seite

Vorrede V

Prolegomena.

§ 1. Einleitung 1

Erstes Kapitel. Von der heiligen Schrift.

§ 2. Die christliche Religion 9
§ 3. Der christliche Glaube 28
§ 4. Die Offenbarung 40
§ 5. Die heilige Schrift 56

Zweites Kapitel. Vom kirchlichen Bekenntniss.

§ 6. Die kirchliche Entwicklung 69
§ 7. Die Entwicklungsstufen 77
§ 8. Das kirchliche Dogma 88
§ 9. Das kirchliche Bekenntniss 98

Drittes Kapitel. Die Aufgabe der Dogmatik.

§ 10. Die Hauptaufgabe 104
§ 11. Die dogmatischen Probleme (Apologetik und Dogmatik) . . 112
§ 12. Die Anordnung der Dogmatik 129

Erstes Lehrstück: Von Gott.

§ 13. Die Offenbarung Gottes nach der heiligen Schrift 135
§ 14. Der Gottesbegriff der dogmatischen Ueberlieferung 151
§ 15. Die Lehre von den göttlichen Eigenschaften 167
§ 16. Die christliche Gotteserkenntniss (das Absolute) 180
§ 17. Die christliche Gotteserkenntniss (das Wesen Gottes) . . . 185
§ 18. Die christliche Gotteserkenntniss (Gottes Eigenschaften) . . 198
§ 19. Der biblische Stoff der Trinitätslehre 208
§ 20. Die kirchliche Trinitätslehre 216
§ 21. Die christliche Gotteserkenntniss (Trinität) 230

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/362503052

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Zweites Lehrstück: Von der Welt.

Seite
§ 22. Die biblische Weltanschauung 246
§ 23. Die kirchliche Lehre von der Schöpfung 251
§ 24. Die kirchliche Lehre von der Vorsehung 255
§ 25. Die christliche Weltanschauung 262
§ 26. Die christliche Weltanschauung 272
§ 27. Der christliche Wunderglaube 284

Drittes Lehrstück: Vom Menschen und seiner Sünde.

§ 28. Die Sünde nach der Schrift 293
§ 29. Uebel und Tod nach der Schrift 301
§ 30. Die kirchliche Lehre vom Urstand 305
§ 31. Die kirchliche Lehre von Fall und Erbsünde 317
§ 32. Die kirchliche Lehre vom Wesen der Sünde 322
§ 33. Die Lehre von der Sünde in der neueren Theologie . . . 328
§ 34. Die Sünde 334
§ 35. Die Schuld 344
§ 36. Die göttliche Strafgerechtigkeit 353
§ 37. Das Problem 361
§ 38. Der Ursprung des Bösen 366
§ 39. Die Gottesebenbildlichkeit des Menschen 374
§ 40. Fall und Erbsünde 382

Viertes Lehrstück: Von Jesus Christus.

A. Die Person Jesu Christi.

§ 41. Die biblische Christologie 392
§ 42. Die Zweinaturenlehre 404
§ 43. Die Lehre von den Ständen Christi 414
§ 44. Das christologische Problem in der neueren Theologie . . 417
§ 45. Die Gottheit Jesu Christi (der erhöhte Herr) 431
§ 46. Die Gottheit Jesu Christi (der geschichtliche Heiland) . . 443
§ 47. Die Gottheit Jesu Christi (der Ewige) 460

B. Das Werk Jesu Christi.

§ 48. Die Erlösung nach der Schrift 469
§ 49. Die Versöhnung nach der Schrift 480
§ 50. Die Erwählung nach der Schrift 491
§ 51. Die kirchliche Prädestinationslehre 495
§ 52. Erlösung und Versöhnung in der Kirchenlehre 502
§ 53. Die objektive Heilslehre 512
§ 54. Rechtfertigung und Wiedergeburt 519
§ 55. Erlösung oder Wiedergeburt 526
§ 56. Rechtfertigung oder Versöhnung 537
§ 57. Die Erwählung 550

Seite
§ 58. Das Heil als das Werk Jesu Christi (dreifaches Amt) . . . 557
§ 59. Die Heilsnothwendigkeit des Todes Christi 570
§ 60. Die Heilsnothwendigkeit des Todes Christi 584

Fünftes Lehrstück: Von der Kirche und den Gnadenmitteln.

§ 61. Die Kirche nach der Schrift 598
§ 62. Die kirchliche Lehre von der Kirche 601
§ 63. Die Kirche 610
§ 64. Die Gnadenmittel 620
§ 65. Das Wort Gottes 624
§ 66. Die Taufe 631
§ 67. Das Abendmahl 638

Sechstes Lehrstück: Vom Glauben.

§ 68. Der ordo salutis 646
§ 69. Der Glaube 651

Siebentes Lehrstück: Von der christlichen Hoffnung.

§ 70. Die biblische Eschatologie 657
§ 71. Die kirchliche Eschatologie 662
§ 72. Die christliche Hoffnung 664
Register 669